

Bewegungsmangel macht krank und verkürzt das Leben

Sportabzeichen-Verleihungen bei der BKK24 mit Sparkasse Schaumburg und MTV

VON MICHAEL WERK

Obernkirchen. Im Rahmen ihres „Länger besser leben“-Programms hat die BKK24 2014 regionale Unternehmen und Behörden zur Teilnahme an einem Sportabzeichen-Wettbewerb eingeladen, den die in der Bergstadt ansässige Krankenkasse in Kooperation mit der Sparkasse Schaumburg und dem Kreissportbund Schaumburg ausgerichtet hat. Als Motivation zum Mitmachen wurde – gestaffelt nach der Belegschaftsgröße und dem Ranking innerhalb dieser vier Gruppierungen – jede erfolgreich absolvierte Leistungsprüfung mit einer Geldprämie belohnt.

Angesichts von knapp 160 zu verleihenden Sportabzeichen summierten sich die Preisgelder auf mehr als 1500 Euro, wobei das in der Kategorie „Weniger als 50 Mitarbeiter“ angetretene Polizeikommissariat Rinteln mit dem „schwersten“ Scheck (350 Euro, 29 Sportabzeichen) belohnt wurde.

„Ziel ist es, Schaumburger Betriebe in Bewegung zu bringen“, berichtete Friedrich Schütte, Vorstandsmitglied der BKK24, bei der Verleihung der Sportabzeichen. Denn wissenschaftlichen Studien nach würden sich mehr als die Hälfte der Menschen viel zu wenig sportlich betätigen. „Der durch-

schnittliche Erwachsene sitzt pro Tag 7,5 Stunden.“ Dabei sei bekannt, dass Bewegungsmangel auf Dauer krank machen kann und die Betroffenen – statistisch betrachtet – in der Folge früher sterben als jene, die ein aktives Leben führen.

„Es lohnt sich, sich mehr zu bewegen. Und zwar nicht nur wegen des Gewinns an Lebensqualität und -jahren, sondern auch, weil es das Wohlbefinden erhöht und es Spaß macht“, resümierte Schütte. Daher werde man daran arbeiten, zukünftig noch mehr Schaumburger Unternehmen für die Teilnahme an der Sportabzeichen-Aktion zu begeistern. In diesem Kontext sprach er all den Ehrenamtlichen des Kreissportbundes einen Dank aus, die sich rund um die Leistungsprüfungen zur Abnahme der Sportabzeichen sowie die darauf vorbereitenden wöchentlichen, landkreisweit angebotenen Trainingstreffen engagieren.

„Tragen Sie die Idee weiter in Ihren Freundes-, Bekannten- und Kollegenkreis“, appellierte Werner Nickel, Marketingleiter der Sparkasse Schaumburg. Scherzhaft merkte er als Anspielung auf den Gesundheitsaspekt regelmäßigen Sporttreibens hierzu an, dass eine möglichst große Beteiligung an der Sportabzeichen-Aktion selbstverständlich auch im ureigenen

Gemeinsam überreichen Werner Nickel, Marketingleiter der Sparkasse Schaumburg, (l.) und Friedrich Schütte, Vorstandsmitglied der BKK24, (r.) den 350 Euro-Scheck an Jörg Stuchlik vom Polizeikommissariat Rinteln.

wk



ten Interesse des Geldinstitutes liege: „Denn die Kredite, die wir gewähren, die möchten wir auch wieder zurück haben.“

Ergänzend wies Michael Sauer, Sportabzeichen-Referent des Kreissportbundes Schaumburg, darauf hin, dass 2014 kreisweit 3400 Leistungsprüfungen zum Erlangen des Sportabzeichens erfolgreich absolviert wurden. In Niedersachsen belege man damit einen der ersten zehn Plätze der Rangliste.

Mit Preisgeldern bedacht wurden folgende Unternehmen und Behörden: Versicherungsmakler Schultz & Partner, Bürgerstiftung Schaumburg, Polizeikommissariat Rinteln, Polizeikommissariat Bückeberg, Polizeikommissariat Stadthagen, BMW-Autohaus Becker-

Tiemann Schaumburg, Bahe & Partner, Homeier Anlagenbau, Amcor Flexibles Rinteln, O-I Glasspack, Ardagh Glass Obernkirchen, riha WeserGold Getränke, Faurecia Autositze sowie die BKK24 und die Sparkasse Schaumburg.

Ebenfalls im Rahmen einer Feierstunde in der Lounge der BKK24 verliehen wurden jene Sportabzeichen (22 an der Zahl), die von den jeweiligen Freizeitsportlern 2014 bei Leistungsprüfungen erlangt wurden, die die Jedermann-Sparte des MTV Obernkirchen organisiert hatte: Das Sportabzeichen in „Gold“ erhielten Hermann Beck, Dieter Bockstedde, Dieter Buhr, Karl-Heinz Bulmahn, Wolfgang Claus, Marie-Christine Kelle, Richard Logsdon, De-

nis Marquart, Steven Nordbruch, Volker Rethmeier, Kristina Schmeichel, Peter Schöller, Friedrich Schütte, und Stefan Weitz. „Silber“ bekamen indes Peter Ass, Stephan Kempka, Matthias Liebrecht, Cathleen Lovincic, Kurt Otto, Sabine Schütte und Georg Völkel, während Markus Miede das Sportabzeichen in „Bronze“ geschafft hat.

Von Hermann Beck, Spartenleiter des Vereins, war zu erfahren, dass auch in 2015 wieder ab dem Monat Mai bis Ende September entsprechende öffentliche Leistungsprüfungen angeboten werden. Und zwar immer mittwochs, von 17.30 bis 18.30 Uhr, im Sportstadion am Kammweg in Obernkirchen (außer in den Sommerferien).